



Presse-Information

BMW M Motorsport

6. Oktober 2022

Großes DTM-Saisonfinale für BMW M Motorsport in Hockenheim.

- **Sheldon von der Linde und Schubert Motorsport kommen als Führende in der Fahrer- und Teamwertung nach Hockenheim.**
- **Im BMW M2 Cup kommt erstmals nachhaltiges RoL E20 Fuel von Shell zum Einsatz.**
- **BMW M Werksfahrer Bruno Spengler startet erneut im DTM Classic Cup.**
- **Am Freitag Media Round Table mit Leiter BMW M Motorsport Andreas Roos und den drei BMW M Werksfahrern Philipp Eng, Sheldon von der Linde und Marco Wittmann.**

München. Am kommenden Wochenende (7. bis 9. Oktober) endet die DTM-Saison 2022 mit dem traditionellen Finale auf dem Hockenheimring (GER). In der DTM-Fahrer- und Teamwertung kämpfen BMW M Werksfahrer Sheldon von der Linde (RSA) und das BMW M Motorsport Team Schubert Motorsport um die Titel. Sie kommen als Führende in beiden Klassements zum Finale. Im BMW M2 Cup wird erstmals das CO₂-reduzierende RoL E20 Fuel von BMW M Motorsport Partner Shell eingesetzt. Im DTM Classic Cup geht BMW M Werksfahrer Bruno Spengler (CAN) erneut in einem historischen BMW Rennwagen des Teams Schnitzer Classic an den Start. Und am Freitag stehen ab 17 Uhr Leiter BMW M Motorsport Andreas Roos sowie die drei BMW M Werksfahrer Philipp Eng (AUT), Sheldon von der Linde und Marco Wittmann (GER) den anwesenden Medien für Fragen zur Verfügung.

DTM: Spannender Titelkampf beim Finale.

Zwei Rennen stehen noch aus in der DTM-Saison 2022, dann steht die Entscheidung im Titelkampf fest. Spitzenreiter in der Fahrerwertung ist vor dem Finale BMW M Werksfahrer Sheldon von der Linde. Er hat 130 Punkte auf seinem Konto und führt das Klassement mit einem Vorsprung von elf Zählern an. Sein Team Schubert Motorsport liegt in der Teamwertung an der Spitze, mit insgesamt 185 Punkten und einem Vorsprung von 43 Zählern.

BMW
Motorsport



„Ich freue mich sehr darauf, mit der Chance um den Titel zu kämpfen, in das Saisonfinale der DTM zu gehen“, sagt van der Linde. „Wir haben auf dieses Ziel seit Anfang des Jahres so hart hingearbeitet. Wir hatten immer ehrgeizige Ziele, und dass sich nun alles in den letzten Rennen der Saison entscheidet, ist wahnsinnig aufregend. Nicht nur für uns als Team, sondern auch für die Fans, denn fünf Jungs haben noch die Chance, den Titel zu gewinnen. Ich werde am Rennwochenende alles geben. Ich denke, es wird für uns sehr wichtig sein, alles aus unserem BMW M4 GT3 herauszuholen, der in seiner ersten Saison einfach klasse performt hat. Und ich bin sicher: Am Sonntag am Hockenheimring werden wir alles gegeben haben, was wir haben. Das ist das Ziel, und ich freue mich schon riesig darauf, am kommenden Wochenende um meinen ersten DTM-Titel zu kämpfen.“

„Zunächst müssen wir sagen, dass unsere Erwartungen für die Saison bereits jetzt weit übertroffen wurden“, erklärt Torsten Schubert, Teamchef von Schubert Motorsport. „Wir wollten um einzelne Siege mitfahren und kämpfen jetzt bis zum Ende um die beiden wichtigen Titel in der Fahrer- und Teamwertung. Und wir werden bis ins letzte Rennen am Sonntag darum kämpfen – denn am Samstag kann noch niemand Meister werden, außer uns. Das ist eine hervorragende Leistung des gesamten Teams, und darauf bin ich sehr stolz.“

Die abschließenden beiden Rennen werden am Samstag und Sonntag um jeweils 13.30 Uhr MESZ gestartet.

BMW M Motorsport Media Round Table am Freitag.

Zum Abschluss der ersten DTM-Saison mit dem neuen BMW M4 GT3 stehen die BMW M Motorsport Vertreter im Rahmen einer Medienrunde den anwesenden Journalisten für Fragen zur Verfügung. Am Freitag, 7. Oktober, findet um 17 Uhr in der Hospitality des BMW M2 Cups im Fahrerlager ein Round Table mit Andreas Roos, Leiter BMW M Motorsport, statt. Um 17.30 Uhr kommen die drei in der DTM aktiven BMW M Werksfahrer Philipp Eng, Sheldon van der Linde und Marco Wittmann dazu, um auf die DTM-Saison zurückzublicken und bereits erste Ausblicke auf 2023 zu geben.

BMW M2 Cup: Premiere für CO₂-reduzierenden Kraftstoff von Shell.

Anlässlich des Saisonfinales in Hockenheim setzt BMW M Motorsport Technologie-Partner Shell im BMW M2 Cup erstmals einen neuen, CO₂-

BMW Motorsport





reduzierenden Kraftstoff ein: das Shell RoL E20 Fuel. Dabei handelt es sich um einen Kraftstoff mit rund 90 Prozent nachhaltigen Anteilen. Der Einsatz im BMW M2 Cup zum spannenden Titelkampf zwischen Fabian Kreim (GER) und Maxime Oosten (NED) ist ein weiteres Beispiel für die zukunftsorientierte Kooperation von BMW M Motorsport und Shell.

„Ziel von Shell ist es, bis 2050 ein Unternehmen mit Netto-Null-Emissionen zu werden. Um das zu erreichen, wollen wir sukzessive weg von ölbasierten Produkten über Gas als Brückentechnologie hin zu grünem Strom, Wasserstoff und nachhaltigen Kraftstoffen“, sagt Marc Bittner, General Manager Global Key Accounts Europe bei Shell. „BMW und Shell verbindet eine intensive Zusammenarbeit zum Thema nachhaltige Mobilität inklusive nachhaltiger Kraftstoffe, die auf Rest- bzw. Abfallstoffen basieren. Wir freuen uns deshalb besonders BMW zum BMW M2 Cup mit einem Kraftstoff mit zirka 90 Prozent nachhaltigen Anteilen unterstützen zu können. Unsere Engagements im Motorsport sind vielseitig und haben eine lange Historie. Unter den Extrembedingungen auf den Tracks gewinnen wir wichtige Erkenntnisse für die Forschung und Entwicklung alternativer Kraftstoffe für die Straße.“

Die Nachhaltigkeit ist nicht nur beim Kraftstoff für die BMW M2 CS Racing Rennfahrzeuge ein Thema, sondern darüber hinaus auch in der Logistik. So wird das E20 Fuel CO₂-neutral zum Finale an den Hockenheimring geliefert.

DTM Classic Cup: Bruno Spengler erneut im BMW 320i STW dabei.

Zu den Fan-Highlights im Rahmenprogramm der DTM gehören zweifellos der DTM Classic Cup, in deren Rennen mit historischen Rennfahrzeugen die Zeit der „alten“ DTM wieder auflebt. Wie bereits am Norisring (GER) ist auch in Hockenheim BMW M Werksfahrer Bruno Spengler wieder als Gaststarter dabei. Er wird erneut mit einem BMW 320i STW antreten, den die BMW Group Classic und das Team Schnitzer Classic gemeinsam an den Start bringen. Mit einem solchen Rennwagen hatte Johnny Cecotto (VEN) 1998 den Titel gewonnen. Am Norisring war Spengler zu Poleposition und Podiumsplatz gefahren – nun freut er sich auf seinen erneuten Auftritt im DTM Classic Cup.

„Ich freue mich riesig darauf, wieder Rennen im DTM Classic Cup zu fahren“, so Spengler. „Es ist wunderbar, solche BMW Rennwagen aus der Vergangenheit zu fahren. Am Norisring ist es richtig gut gelaufen, und nun werden wir sehen,

BMW

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



wie es in Hockenheim ist. Es ist klasse, wieder dabei zu sein, vor allem beim Saisonfinale, das ist immer etwas Besonderes. Die Kombination von historischen BMW Rennwagen und aktuellen Autos ist immer sehr cool. Die Jungs von der BMW Group Classic und von Schnitzer Classic sind echt toll, und deshalb freue ich mich sehr auf das Wochenende.“

Pressekontakt.

Andrea Schwab

Pressesprecherin BMW M

Tel: +49 (0) 151 601 60988

E-Mail: Andrea.Schwab@bmw.de

Martin Schleypen

Pressesprecher BMW M

Tel.: +49 (0) 151 601 37889

E-Mail: Martin.Schleypen@bmwgroup.com

Media Website.

www.press.bmwgroup.com/deutschland

BMW M Motorsport im Web.

Website: www.bmw-motorsport.com

Facebook: www.facebook.com/bmwmotorsport

Instagram: www.instagram.com/bmwmotorsport

YouTube: www.youtube.com/bmwmotorsport

Twitter: www.twitter.com/bmwmotorsport

BMW Motorsport



CATL

iQOO



RoboMarkets

SCHAEFFLER

